

2. Leipziger Umweltstammtisch

Eine Plattform für Umweltthemen

Donnerstag, **15. September** 2011, 17 - 19.30 Uhr

KUBUS im Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ

Permoserstr. 15, 04318 Leipzig *

Begrüßung

Bürgermeister Heiko Rosenthal, Stadt Leipzig

Dr. Winfried Damm, Netzwerk Energie und Umwelt e.V. Leipzig

Vortrag und Diskussion mit:

Dr. Felix Chr. Matthes (Forschungs-Koordinator Energie- und Klimapolitik,
Öko-Institut e.V.)

Energiewende in Deutschland - nachhaltig, regenerativ, konsequent?

Im September 2010 verabschiedete die Bundesregierung ein Energiekonzept für Deutschland. Dessen ambitionierte Zielstellung, u.a. sollte der Anteil erneuerbarer Energien am Bruttoendenergieverbrauch auf 60 % gesteigert werden, wurde jedoch durch die gleichzeitig verlängerten Laufzeiten für Atomkraftwerke konterkariert. Nur wenige Monate später scheint alles Makulatur, Deutschland verabschiedet sich nach Fukushima von der Atomkraft. Gefährdung des Industriestandortes, drastisch steigende Strompreise, Bürgerinitiativen gegen Überlandleitungsbau, Verfassungsklage der AKW-Betreiber, Renaissance der Braunkohle - dies sind nur einige Schlagworte aus der aktuell unübersichtlichen Debatte.

Dr. Felix Christian Matthes ist, wie nur wenige Wissenschaftler, seit Jahrzehnten in die (deutsch-)deutsche Energiepolitik involviert. Mitte der achtziger Jahre war er im Auftrag der Evangelischen Kirchen an der Erarbeitung des ersten alternativen Energiekonzeptes für die DDR beteiligt, seit Anfang der neunziger Jahre arbeitet er für das renommierte Öko-Institut und hat an diversen Studien zu gesamtdeutschen Energiekonzepten mitgewirkt. Er hat zum Wandel der Stromwirtschaft im Zuge der deutschen Einheit promoviert, war Mitglied der Enquete-Kommission „Nachhaltige Energieversorgung“ des Deutschen Bundestages und hat 2011 in der Expertenanhörung der Ethik-Kommission vorgetragen.

<http://www.heute.de/ZDFheute/inhalt/15/0,3672,8225647,00.html>

!! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich per Mail baldmöglichst mit Namen und Institution an und informieren Sie uns auch, sollten Sie nach Anmeldung doch verhindert sein.



Die vier an FOKUS Umwelt beteiligten Institutionen greifen seit 2006 in gemeinsamen Veranstaltungen aktuelle Umweltthemen auf, um sie mit und in der interessierten Öffentlichkeit zu diskutieren. Sie möchten Denkanstöße geben und neue Sichtweisen erschließen, aber auch die Vernetzung der Akteure im Umweltbereich in der Region Leipzig befördern.

Mit dem 'Umweltstammtisch' hat FOKUS Umwelt ein bekanntes Veranstaltungsformat wiederbelebt. Zwei- bis dreimal im Jahr soll der Stammtisch den Austausch zwischen mit Umweltthemen befassten Behördenvertretern, Wissenschaftlern, Planern, Umweltschützern und Unternehmensmitarbeitern der Region Leipzig fördern.

Einstieg und Hauptteil der jeweiligen Veranstaltung bilden Vorträge oder Podiumsgespräche, um aktuelle, spannende oder kontroverse Themen und Sichtweisen in diesen Kreis einzubringen. Sie sollen auch den Blick auf die Region, die Disziplinen und die eigenen Denkmuster erweitern helfen. Danach besteht die Möglichkeit zum individuellen Austausch und zur Netzwerkarbeit. Sie können dazu gerne eigene Poster und Info-Materialien zur Auslage mitbringen.

Ein einfaches Catering sorgt dafür, dass nach dem Arbeitstag ein entspanntes Netzwerken stattfinden kann. Wir freuen uns auf Ihre lebhaftige Beteiligung!

Wir danken der Firma Sodexo für die Bereitstellung des Caterings zum Leipziger Umweltstammtisch!

* Der Veranstaltungsort ist mit Bus (Linie 90) und Bahn (Linie 3) gut zu erreichen. Sofern Sie mit dem PKW kommen, nehmen Sie bitte die Einfahrt zur Tiefgarage des KUBUS.